

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
Einführung	19
1. „Mein geliebtes Deutsch“ eines Auslandsgermanisten . . .	19
2. Alexander von Humboldt als früher Exponent der Sinologie	23
3. Entdeckung des Torsos: Komplementarität in der Kunst	31
1. Kapitel Zum ambivalenten Begriffspaar National- und Weltliteratur	55
1. Fragwürdigkeit des Begriffs „Nationalliteratur“ bei Goethe	55
2. Heinrich Heine im Kontext der Weltliteratur	63
3. Der <i>Goethe-Schiller-Briefwechsel</i> als Kulturerbe der deutschen Klassik	77
2. Kapitel Goethes Faustdichtung im Zeitalter der Globalisierung	95
1. Die mythologische Welt in Goethes <i>Faust</i>	95
2. Der Abfall Fausts von der pansophischen Tradition . . .	111
3. Die Verwandlung des Famulus Wagner – vom Philologen zum Alchimisten	128

3. Kapitel

Die Entstehung eines nationalen Geschichtsmythos in der Meiji-Zeit	143
1. Die Götter Japans im Shintoismus	143
2. Die Bergprinzessin Konohana Sakuya Hime: Von der Gemahlin des Himmlischen Enkels zur Schutzgöttin des Berges Fuji	158
3. Der Diskurs über die japanische Abschließungspolitik bei Kaempfer, Dohm und Herder	173

4. Kapitel

Erneuerung der literarischen Tradition in Japan	193
1. Das Wunder der Tsubosaka-Kannon: Ein modernes Sewamono des Bunraku-Puppentheaters.	193
2. Die Wahnsinn-Darstellung bei Goethe und im Nô-Theater	206
3. Ethische Begründung des Liebestodes in der japanischen Literatur aus komparatistischer Perspektive	227

5. Kapitel

Japans verspäteter Weg in die Moderne	247
Vorbemerkung	247
1. Fukuzawa Yukichi – Gründer der Keio-Universität, Denker und Humanist in der Meiji-Zeit	250
2. Fukuzawa Yukichi auf dem Scheideweg zwischen dem Niederländischen und Englischen.	265
3. Fukuzawa Yukichis Plädoyer für die Hinwendung Japans von Asien zu Europa	281

6. Kapitel

Deutsche Wissenschaft im Modernisierungsprozess Japans . . . 297

1. Natur- und Geisteswissenschaften im Dialog 297
2. Zeitenwende in der japanischen Wissenschaft 311
3. Die „Holländische Wissenschaft“ als
Universalwissenschaft im neuzeitlichen Japan 341

7. Kapitel

Wechselspiel der westlichen und östlichen Kultur. 359

1. Haiku in deutscher Übersetzung 359
2. Goethe unterwegs zum Exil nach Ostasien 372
3. China in der Erdbeschreibung
Alexander von Humboldts 389

8. Kapitel

Ethische Grundlagen der japanischen Kultur 405

1. Das japanische Nibelungenlied *Heike-monogatari*. . . . 405
2. Übersetzungsprobleme im *Bushido* von Nitobe Inazo . . 423
3. Goethe und die östliche Philosophie 444

9. Kapitel

Deutsch-ostasiatische Kulturkontakte
durch das gemeinsame Anliegen 465

Vorbemerkung 465

1. Schiller als Historiker 468
2. Stefan Zweigs Auffassung
vom Goetheschen Dichtertum 482
3. Peter Schlemihls Weltreise. Aussicht auf eine
Erweiterung des literarischen Wandermotivs. 497

Personenregister zum Spiegelbild 509